

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

BFE als Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Angebotstag:

29.01.2027

Uhrzeit:

8:00 bis 14:00 Uhr

Beschreibung

Der Beruf des Zerspanungsmechanikers umfasst das Programmieren, Einrichten und Fertigen von Präzisionsdrehteilen auf komplexen Maschinen, die mechanisch, hydraulisch oder CNC-gesteuert sind.

Drehen ist nicht gleich drehen - Dreh bei uns! Es kann auf viele Weisen gedreht werden. Wir beschäftigen uns mit der Produktion von Präzisionsdrehteilen aus Metall.

An diesem Tag bekommst Du einen Einblick in unsere Art des "Drehens".

Wilhelm Schauerte gmbH & Co. KG

Kölner Str. 38

57368 Lennestadt

DE

Unternehmensdarstellung:**Unternehmensgröße:****Veranstaltungsort:**

Kölner Str. 38

57368 Lennestadt

Berufsfeld:

Metall, Maschinenbau

Anzahl Plätze gesamt:

2

Anzahl Plätze noch verfügbar:

2

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche

- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Tätigkeiten

Zusatzinformationen

Denk an ältere Kleidung, wir arbeiten überall mit Öl und Emulsion. Solltest Du Sicherheitsschuhe besitzen bring diese bitte mit, ansonsten werden wir Dir welche zur Verfügung stellen. Solltest Du Schuhe von uns benötigen, teile mir bitte Deine Schuhgröße mit.

Achte darauf, dass Du keine Bänder oder Kapuze an der Kleidung hast. Dies ist aus Sicherheitsgründen untersagt. Bei langen Haaren muss eine Kappe oder ein Haarnetz getragen werden.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

